



Kontakt



ESB⁺ BERUFSFÖRDERUNGSWERK

Eckdaten

Die Teilnahme ist als Selbstzahler möglich, bei entsprechenden Voraussetzungen wird sie durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter mittels Bildungsgutschein gefördert.

Modul 1 - Basiskurs:

- ca. 3 Wochen

Modul 2 - betriebliche Lernphase/Betreuungspraktikum:

- ca. 2 Wochen

Modul 3 - Aufbaukurs:

- ca. 2 Wochen

Abschluss:

- Trägerinternes Zertifikat



Simone Rosenfeldt
Koordinatorin

Telefon: 06782 18-1536
s.rosenfeldt@e-s-b.org
Sekretariat: 06782 18-6350



ESB⁺ ELISABETH | STIFTUNG
BIRKENFELD

Elisabeth-Stiftung Birkenfeld des DRK
Walter-Bleicker-Platz
55765 Birkenfeld

Telefon: 06782 18-0
Telefax: 06782 18-1104

esb@e-s-b.org
www.e-s-b.org

Qualifizierung zur
ZUSÄTZLICHEN
BETREUUNGSKRAFT
gemäß § 43b und § 53b SGB XI
in Vollzeit



Berufsbild

Die **Betreuungskraft** arbeitet mit:

- Menschen mit Demenz
- psychisch kranken Menschen
- geistig oder körperlich beeinträchtigten Menschen

Sie **betreut, begleitet und aktiviert die ihr anvertrauten Menschen und ermöglicht eine Verbesserung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft:**

- Hilfe bei alltäglichen Dingen
- einfühlsame Gespräche
- sinnvolle Gestaltung des Tagesablaufes

Die Tätigkeitsbereiche der zusätzlichen Betreuungskräfte liegen:

- in Pflegeeinrichtungen
- in Einrichtungen für Menschen mit körperlicher geistiger oder psychischer Beeinträchtigung
- im ambulanten Bereich
- in einer freiberuflichen Selbstständigkeit

Lerninhalte

Modul 1 - Basiskurs (110 Unterrichtsstunden):

- Kommunikation und Interaktion
- Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen, psychische Störungen, geistige Behinderungen sowie körperliche Einschränkungen
- Pflege und Betreuungsplanung sowie Hygieneanforderungen
- Erste-Hilfe-Kurs

Modul 2 - Betreuungspraktikum (84 Stunden):

- Kennenlernen der berufstätigen Tätigkeiten
- Planung, Durchführung und Dokumentation eines Aktivierungsangebotes

Modul 3 - Aufbaukurs (70 Unterrichtsstunden):

- Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken
- Rechtskunde
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung
- Kooperation mit allen an der Betreuung Beteiligten

Voraussetzungen

Die Maßnahme erfordert keine spezielle Berufsausbildung im Vorfeld.

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- Orientierungspraktikum (40 Stunden) in einer zugelassenen ambulanten, vollstationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung vor der Qualifizierung
- Volljährigkeit
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- gute sprachliche Kompetenz
- positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und pflegebedürftigen Menschen
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- gute körperliche und psychische Belastbarkeit